

Volles Haus beim Hausmusiknachmittag in der Alten Kirche Hagen

Die Jugendmusikschule Hagen lud am 3. März zu einem Hausmusiknachmittag in die Alte Kirche ein und rund 300 Gäste kamen. Sie wurden mit einem abwechslungsreichen Programm von 85 jungen, hochmotivierten Musikern belohnt,



die mit ihren Instrumenten und ihrem Gesang mit moderner und klassischer Musik, Pop und Musicalliedern begeisterten. Wie Jörg Zumstrull, Leiter der Jugendmusikschule Hagen, in der Eröffnungsrede des Konzerts ankündigte, sei es dieses Mal sehr „streicherlastig“. Der Grund dafür war eine Kooperation mit der Musikschule Tecklenburger Land, die mit ihrem Streicherensemble das Kammerorchester der Hagener Musikschule ergänzte. Das Ergebnis waren rund 60 Musiker gemeinsam auf der Bühne, die dem

Publikum besonders am Schluss des Konzerts ein tolles, seltenes Klangerlebnis bereiteten. Doch nicht nur das große Orchester wußte zu überzeugen. Die Zuschauer bekamen erstklassige Musik durch die Gesangsgruppe, unter der Leitung von Christoph Stalkamp, geboten. Perfekt verkleidet sangen Amelie Pohlmann, Joline Brandt, Sophie Naber, Hannah Altevogt, Clarissa Sandkämper und Tabbea Konemann zuerst die Songs „I will follow him“ und „Oh happy day“ aus dem Musical Sister Act, bevor die Sängerinnen bei

den folgenden Musikstücken immer wieder zu zweit zum Einsatz kamen.

Weitere Sahnehäubchen hatte Zumstrull in Absprache mit den anderen Musiklehrern in das Programm eingebaut. Charlotte Brandebusemeyer, die im letzten Jahr den Regionalwettbewerb von „Jugend musiziert“ gewann, verzauberte mit ihrer Geige und wurde bei der Sonate Nr. 4 D-Dur von G.F. Händel von ihrer Schwester Christine begleitet. Die zweite Solo-Geige spielte Nadine Gausmann und nutzte das Konzert als private Generalprobe für ihre kommende Abprüfung. Am Klavier traten als Solisten Johannes Bensmann und Tim Molatta auf. Ne-



ben dem Klavier spielte Tim, der auch bei den Green Beats ist, bei mehreren Liedern die Begleitung mit dem Schlagzeug. Diese Hausmusiknachmittage werden zwei Mal im Jahr von der Jugendmusikschule Hagen veranstaltet und zeigen den Entwicklungsstand der jungen Künstler, die teilweise aus dem

Begriff „Hausmusik“ schon herausgewachsen sind. Für die ganz jungen Musiker ist es eine besondere Motivation in der schönen Atmosphäre der Alten Kirche spielen zu dürfen, erste Bühnenerfahrung sammeln zu können und einmal mit mehreren anderen Jugendlichen zusammen zu musizieren.

